

12. TSCHECHISCHE FILMWOCHEN



Mi 11. Juli 20.30 Uhr Czech Made Man – im Anschluss Empfang

Do 12. Juli 19.30 Uhr Unschuld / Nevinnost

Fr 13. Juli 19.30 Uhr Generation Singles / Generace singles 21.30 Uhr Das Haus / Dům

Sa 14. Juli 19.30 Uhr Alois Nebel 21.15 Uhr Familienglück / Rodina je základ státu

So 15. Juli 17.30 Uhr Perfect Days – I ženy mají své dny 19.30 Uhr Piko

Begleitprogramm

14. Juli 21.00 Uhr Filmparty mit DJ Filip Černý
(Substanz, Ruppertstr. 28), Eintritt mit Kinokarte 3,- € / ohne 5,- €

15. Juli 11.00 Uhr Filmbrunch mit Jana Počtová, Moderation Dr. Andreas Ströhl
(Bavarese, Ehrengutstr. 15), Unkostenbeitrag für Gespräch & Buffet: 8,50 €

Arena Filmtheater, Hans-Sachs-Str. 7, München

Karten zu 7,50 / 6,- € Beim Kartenkauf ab 3 Vorstellungen: 6,50 € / 5,- € Reservierungen unter 089 / 260 32 65

Tschechisches Zentrum
T: 089 / 21 02 49 32
E: ccmunich@czech.cz
munich.czechcentres.cz

Münchner Volkshochschule
E: klaus.blanc@mvhs.de
www.mvhs.de/tschechische-filmwoche

Ahoj Nachbarn e.V.
E: info@ahojnachbarn.eu
www.ahojnachbarn.eu

ARENA FILMTHEATER

11.–15. JULI 2012

Kaum können wir es glauben, aber in diesem Jahr feiern wir bereits im 12. Jahrgang die tschechische Filmwoche. Nachdem im vergangenen Jahr tschechische Filme sowohl auf der Berlinale als auch in Cannes mit großem Erfolg gelaufen sind, ist uns die Entscheidung, welche wir davon in unser Programm aufnehmen, besonders schwer gefallen.

Eröffnet wird die Filmwoche mit der schwarzen Komödie „Czech Made Man“ mit dem großartigen Jan Budař in der Hauptrolle - über die rasante Karriere eines Schlitzohrs, der amerikanische Traum auf tschechische Art. Der Regisseur Tomáš Rehořek, Jahrgang 1987, hat auch den Abschlussfilm gedreht, „Piko“, eine Spieldoku über die Geschichte der in Tschechien entwickelten Droge Pervitin.

Mit ihren neuesten Werken sind auch diesmal die Fixsterne des zeitgenössischen tschechischen Kinos Jan Hřebejk - „Unschuld“ - und Alice Nellis - „Perfect Days“ - vertreten. Ein weiterer Höhepunkt der Filmwoche ist auch der Debütfilm von Tomáš Luňák „Alois Nebel“. Fünf Jahre haben die Arbeiten an diesem Film gedauert. Er basiert auf der gleichnamigen Graphic Novel von Jaroslav Rudis und Jaromír 99, die »... quasi aus einer Underground-Perspektive heraus das sperrige Thema der Vertreibung der

Sudetendeutschen zu einem düster-schillen Comic verarbeitet haben« (Süddeutsche Zeitung).

Schon Tradition hat für uns der Genremix, so dass auch in diesem Jahr wieder kurze Trickfilme, die in Zusammenarbeit mit dem Festival der Animationsfilme Anifest ausgewählt worden sind, die Filmvorführungen eröffnen.

Neu dagegen sind die Closing Party (14.7. im Substanz) und der Filmbrunch (15.7. im Bavarese). Bei Letzterem bekommen sie die Gelegenheit, in ungezwungener Atmosphäre mit tschechischen Filmschaffenden ins Gespräch zu kommen. In diesem Jahr begrüßen wir die Dokumentarregisseurin Jana Počtová („Generation Singles“). Die Moderation übernimmt Andreas Ströhl, langjähriger Leiter des Münchner Filmfestes.

Gemeinsam mit dem Verein Ahoj Nachbarn, der sich die Förderung kultureller Zusammenarbeit zwischen den Ländern in Mittel- und Osteuropa durch künstlerische Projekte und Veranstaltungen zum Ziel gesetzt hat, und dieses Jahr als Mitveranstalter dabei ist, wünschen wir Ihnen anregende Filmtage und freuen uns auf ein Wiedersehen.

Zuzana Jürgens Tschechisches Zentrum München Klaus Blanc Münchner Volkshochschule Lysann Windisch Ahoj Nachbarn

Closing Party mit Filip Černý

14. Juli, ab 21 Uhr

Wer nach dem Einblick in die Welt des tschechischen Films Lust auf original tschechische Skizzenatmosphäre bekommen hat, sollte den Samstagabend unbedingt im Substanz verlängern. Filip Černý kramt in den Plattenkisten nach dem Sound seiner Heimat und spielt Altes, Neues, vielleicht auch Kurioses. Ein Becherovka am Einlass geht auf uns!

Veranstaltungsort: Substanz, Ruppertstr. 28, München
Eintritt mit Kinokarte 3,- € / ohne 5,- €

Filmbrunch am Sonntag

15. Juli, 11 Uhr

In diesem Jahr laden wir erstmals zu einem Filmbrunch ein, der Interessierten die Möglichkeit bietet, in ungezwungener Atmosphäre mit tschechischen Filmschaffenden über das neue tschechische Kino zu diskutieren.

Anwesend sein wird u. a. Jana Počtová, die mit ihrer Dokumentation „Generation Singles“ bei uns einen Film vorstellt (am 13. Juli ab 19.30 Uhr), der repräsentativ für eine aktuelle Entwicklung im tschechischen Kino ist: Das Beleuchten und Hinterfragen traditioneller Lebensentwürfe zum Thema Familie und Partnerschaft. Počtová beschäftigt sich schon länger mit dem Thema – 2005 reiste sie als Studentin nach Afghanistan, um einen Film über die Perspektive der Frauen auf die Liebe zu drehen.

Die Moderation übernimmt Dr. Andreas Ströhl, bis 2011 Leiter des Münchner Filmfests. Durch seine frühere Tätigkeit am Goethe Institut in Prag ist er mit der tschechischen Filmszene bestens vertraut.

Wir freuen uns auf viele Diskussteilnehmer und erbitten eine **Anmeldung bis zum 13. Juli** per Mail an ccmunich@czech.cz.

Veranstaltungsort: Bavarese, Ehrengutstr. 15, München
Unkostenbeitrag für Gespräch & Buffet: 8,50 €

MI 11. JULI 20.30 UHR CZECH MADE MAN

CZ: 2011, 96 Min., OmeU, R: Tomáš Rehořek
D: Jan Budař, Martin Písařík, Martin Šteindler, Pedja Bjelac, Tomáš Matonoha, Zdeněk Srstka, Petr Čtvrtníček, Kateřina Brožová, Norbert Lichý, Ester Kočíčková, Katarína Hasprová, Jana Krausová, Oto Klempíř, Martin Hranáč u.a.

Eine schwarze Komödie über einen tschechischen Multimillionär, eine Art „schwejscher“ Selfmademan, der auf eigenwilligem Wege zu seinem Vermögen gekommen ist. Jakub Vráná hat schon als kleiner Junge begriffen, dass er sich nur auf sich selbst verlassen kann - er findet sich schnell in jeder neuen Situation zurecht. Nach 1989 häuft er dank der neuen Möglichkeiten des Internets schwindelerregende Reichtümer an. Zum Glück verhilft ihm dies allerdings nicht. Czech Made Man gewährt einen ungewohnten Blick auf die vergangen zwanzig Jahre tschechischer Freiheit in einem Europa ohne Grenzen.

Als Vorfilm: **Žrouti / Die Fresssäcke** (CZ 2010, 3 Min., R: Pavel Soukup)



Sa 14. JULI 19.30 UHR ALOIS NEBEL

CZ: 2011, 84 Min., OmeU, R: Tomáš Luňák

Ende der 1980er Jahre lebt Alois Nebel in einem kleinen abgelegenen Ort namens Bílý Potok in der Nähe der tschechisch-polnischen Grenze. Der aus einer deutsch-tschechischen Familie stammende Bahnwärter ist ein introvertierter Einzelgänger und liebt die Stille und die atmosphärische Einsamkeit des Bahnhofs. Sobald jedoch Nebel aufkommt, beginnt er zu halluzinieren und sieht Geister und Schatten aus der dunklen Vergangenheit Europas. So erinnern ihn auftauchende Züge an die Judentransporte aus der Zeit des Nationalsozialismus. Seine ganzen Halluzinationen bringen ihn soweit, dass er in einem Sanatorium landet, wo er den mysteriösen „Stummen“ kennen lernt, welcher einst bei der Überquerung der Grenze verhaftet wurde. Alois Nebel ist eine fulminante Überführung der gleichnamigen Graphic Novel von Jaroslav Rudis und dem Gestalter Jaromír 99 in ein animiertes Filmprojekt.

Als Vorfilm: **5 nesmyslů / 5x Unsinn** (CZ 2005, 5 Min., R: Lucie Košťutová)



Do 12. JULI 19.30 UHR NEVINNOST / UNSCHULD



CZ: 2011, 100 Min., OmeU, R: Jan Hřebejk
D: Ondřej Vetchý, Anna Linhartová, Zita Morávková, Aňa Geislerová, Hynek Čermák, Alena Mihulová, Rebeka Lizlerová, Miroslav Hanuš, Luděk Munzar, Daniel Czeizel

Tomáš, angesehener Kinderarzt und Familienvater, wird von seiner jugendlichen Patientin des Missbrauchs beschuldigt. Auch wenn er alles bestreitet, tauchen einige Details auf, die nicht einfach ausgeblendet werden können. Das nach außen idyllische Familienleben gerät ins Wanken, sorgsam gehütete Geheimnisse und Probleme kommen zum Vorschein. Auch dank der hervorragenden Besetzung ist hier ein komplexes psychologisches Drama entstanden, in dem das Beantworten der Fragen nur noch tiefere Abgründe offen legt.

Als Vorfilm: **Hra / Das Spiel** (T 2004, 5 Min., R: Galina Miklíková)

Sa 14. JULI 21.15 UHR RODINA JE ZÁKLAD STÁTU / FAMILIENGLÜCK



CZ: 2011, 90 Min., OmeU, R: Robert Sedláček

D: Igor Chmela, Eva Vrbková, Martin Finger, Monika A. Fingerová, Simona Babčáková, Jiří Vyoralék, Jan Fišar, Jan Budař, Marek Taclík, Marek Daniel, Jana Janěková, Jan Novotný u.a.

Der Wirtschaftsprüfer und Familienvater Libor war an unlauteren Praktiken beteiligt und versucht sich seiner drohenden Festnahme durch Flucht zu entziehen. Allerdings tarnt er diese Flucht als Familienurlaub, von der seine nichtsahnende Frau nichts erfahren darf. Die Polizei ist der Familie schon bald auf den Fersen und so beginnt ein Familiendrama.

Als Vorfilm: **Sen žebřákův / Der Traum des Bettlers** (CZ: 2007, 3 Min., R: Martin Krkošek)

Fr 13. JULI 19.30 UHR GENERACE SINGLES / GENERATION SINGLES

CZ: 2011, 77 Min., OmeU, R: Jana Počtová

Singles - ein Phänomen unserer modernen Gesellschaft. Der Dokumentarfilm verfolgt das Schicksal von drei Männern und drei Frauen über ein Jahr hinweg. Eines haben sie gemeinsam: Aus eigenem Entschluss oder vom Schicksal bestimmt leben sie ohne festen Partner. Wie ist ihr Leben? Warum ist es so schwer, jemanden für ein gemeinsames Leben zu finden? Und können Partys dabei helfen?

Mit Teilnahme der Regisseurin Jana Počtová

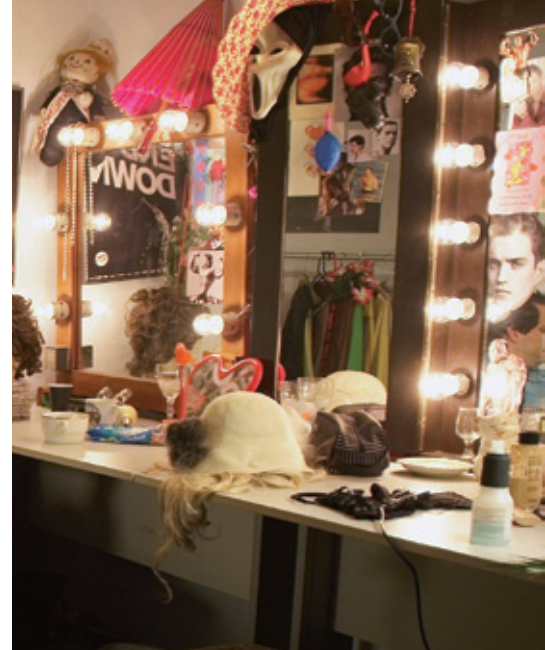
Als Vorfilm: **Glosa / Die Glosse** (CZ 2011, 2 Min., R: Markéta Plachá)



CZ: 2011, 100 Min., OmeU, R: Alice Nellis
D: Zuzana Bydžovská, Ivana Chyilková, Ondřej Sokol, Vojtěch Kotek, Bob Klepl

Erika ist die Verkörperung einer erfolgreichen Frau: Sie hat ihre eigene Fernsehserie, einen exklusiven Friseursalon, eine große Wohnung mit Terrasse, ist attraktiv und unabhängig... Zu ihrem 45. Geburtstag erhält sie zwar nette Glückwünsche von ihrer ehemaligen Schwägerin, einen peinlichen Radiogrüß von ihrem Ex-Mann, Faltencreme von ihrem homosexuellen Freund und eine Stripvorführung, als ganz besonderes Geschenk ihrer Mutter. Doch eines fehlt ihr zum Glück - ein Kind. Mit großem Eifer stürzt sie sich nun in das Projekt „Kind“. Doch manche Dinge im Leben lassen sich nicht planen.

Als Vorfilm: **Srdcová dáma / Die Herzkönigin** (CZ 2011, 6 Min., R: Dita Krčová)



Fr 13. JULI 21.30 UHR DŮM / HAUS



CZ/SK: 2011, 100 Min., OmeU, R: Zuzana Liová
D: Miroslav Krobot, Taťjana Medvecká, Judit Bárdos, Ester Geislerová, Marek Geisberg, Lucia Jašková, Marián Mitaš, Attila Mokos

Imrich arbeitet an der Verwirklichung seines Lebenstraums von einer perfekten Familie. So baut er für seine zwei Töchter auf dem Familiengrundstück zwei Häuser. Aber seine Pläne gehen nicht auf. Nachdem die ältere Tochter ihn enttäuscht hat, verwendet er seine gesamte Energie auf den Hausbau für seine jüngere Tochter Eva. Die aber versucht sich mit allen Mitteln aus der Situation zu befreien, dabei trifft sie auf einen verheirateten Mann, der nicht nur ihr Leben, sondern auch das der ganzen Familie verändert... Zuzana Liová zeichnet in ihrem Film „Haus“ meisterhaft das Bild einer Familie, die in bewegten Zeiten auseinanderzubrechen droht.

Als Vorfilm: **Láska na první pohled / Liebe auf den ersten Blick** (SK 2011, 5 Min., R: Veronika Kocourková)

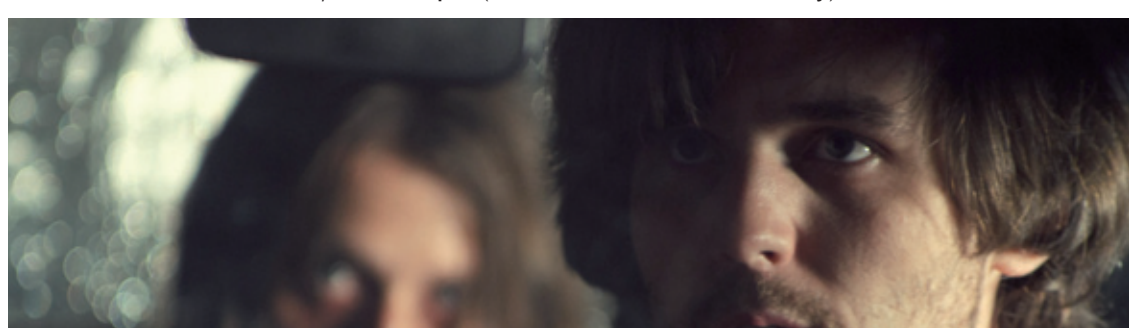
So 15. JULI 19.30 UHR PIKO

CZ: 2010, 84 Min., R: Tomáš Rehořek

D: Rosta Novák, Miloslav König, Štěpán Benoni, Simona Zmrzlá, Vanda Hybnerová, Jiří Černý, Adam Kraus, u.a.

Pervitin, eine synthetische Droge, und die Entstehung der aktuellen tschechischen Drogenszene stehen im Zentrum dieser ungewöhnlichen Dokumentation. Durch die Droge kreuzen sich die Wege dreier unterschiedlicher Menschen: der Erfinder der Droge Pavel, der Drogenpolizist Fifa und der Musiker Dan, ein Drogenabhängiger der ersten Stunde, der überlebt hat. In einer überraschenden Umkehr der Verhältnisse arbeitet Pavel heute als Therapeut in einer Abteilung für Drogensüchtige. Der Film ist eine Mischung aus Dokumentation und gespielten Sequenzen.

Als Vorfilm: **Hrouda / Der Klumpen** (CZ 2007, 2 Min., R: Jaromír Plachý)



DB BAHN

Kultur live erleben: **Nach Prag bereits ab 29 Euro!**

Viermal täglich ab München in nur 4% Stunden.

Die Bahn fährt Bus - und bietet Ihnen ab München eine neue attraktive Verbindung für ein filmreifes Kulturwochenende in Prag.

Also: Besuchen Sie doch mal Prag - komfortabel, zeitsparend und günstig mit dem Expressbus!

Familientipp: Kinder unter 15 Jahren fahren sogar kostenlos mit.

Buchbar überall, wo es Fahrkarten gibt und auf www.bahn.de/prag-expressbus.

Die Bahn macht mobil.

VALENTINSTUEBERL.COM

DAHEIM
STERBEN
DIE LEUT'

VS

Hauptpartner der Tschechischen Zentren

Veranstalter:

TSCHECHISCHES ZENTRUM
ČESKÉ CENTRUM

Münchner Volkshochschule

AHOJ NACHBARN

In Zusammenarbeit mit:

Arena VS ANifest